



PRESSEMITTEILUNG

Eberswalde, 18. Februar 2021

22 Jahre Präsident der HNEE: Verabschiedung von Prof. Dr. Wilhelm-Günther Vahrson

Die Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE) verabschiedet ihren Präsidenten Prof. Dr. Wilhelm-Günther Vahrson nach mehr als 22-jähriger Amtszeit. Die Verabschiedung fand aufgrund der Corona-Pandemie online statt und wurde für Hochschulmitglieder und -angehörige auf dem YouTube-Kanal der Hochschule übertragen. Am 27. Mai 2021 sind die feierliche Verabschiedung und die Amtsübergabe an den neuen Präsidenten Prof. Dr. Matthias Barth mit Gästen geplant.

Die Amtszeit von Prof. Dr. Vahrson steht für eine konsequente und wegweisende Entwicklung der früheren Fachhochschule Eberswalde hin zu einer der profiliertesten Hochschulen in Deutschland. Ein auf nachhaltige Entwicklung ausgerichtetes Profil, einzigartige Studiengänge, Forschungsstärke und Internationalität sind heute die Markenzeichen der HNEE.

Wissenschaftsministerin Dr. Manja Schüle würdigte den scheidenden Präsidenten: „Die Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde ist nicht nur Deutschlands ‘grünste Hochschule’ – mit ihrem klaren Profil und ihrer praxisnahen Lehre und Forschung ist sie auch forschungsstark und ein wichtiger Partner der Landesregierung beim Ausbau dualer Studienangebote zur Sicherung von Fachkräften in Brandenburg. Einen erheblichen Anteil an der erfolgreichen Entwicklung der Hochschule hat Wilhelm-Günther Vahrson, der die Hochschule mehr als 22 Jahre lang mit außerordentlichem Engagement, viel Sachverstand und großem Erfolg geleitet hat. Er hat maßgeblich dazu beigetragen, dass Zukunft in Brandenburg gemacht wird. Ich danke ihm sehr herzlich für seine großartige Arbeit!“

Wilhelm-Günther Vahrson kam 1993 als Professor an die 1992 wiedergegründete Fachhochschule Eberswalde und lehrte dort im Fachgebiet Landschaftskunde am Fachbereich Landschaftsnutzung und Naturschutz. Nach seiner Habilitation für Physische Geographie an der Humboldt-Universität zu Berlin im Jahr 1996 wurde er im Dezember 1998 zum Rektor der früheren Fachhochschule Eberswalde gewählt. Der Senat der Hochschule hat ihn in dieser Funktion insgesamt fünf Mal bestätigt.

Prof. Dr. Alexander Pfriem, der Prof. Vahrson acht Jahre als Vizepräsident für Forschung und Transfer an der HNEE begleiten durfte, dankte dem Präsidenten im Namen der gesamten Hochschule: „In seiner Amtszeit hat Prof. Dr. Vahrson zahlreiche Impulse gesetzt und angenommen, bei vielen Entscheidungen Mut und strategisches Geschick bewiesen und hat damit unsere Hochschule zu dem werden lassen, was sie heute ist – eine profilstarke sowie national und international sichtbare Hochschule. Den persönlichen Abschied ersetzten zahlreiche Grüße und Videobotschaften aus Politik, Wissenschaft und von Beschäftigten der HNEE – mit den allerbesten Wünschen für den Ruhestand.“

Zu seinen Verdiensten zählen u. a. die im Jahr 2010 vollzogene Umbenennung der Fachhochschule Eberswalde in Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde, das geschaffene breite Netzwerk in der Region und darüber hinaus, bei Institutionen aus Wissenschaft und Gesellschaft und in der Politik. Der Aufbau und die bis heute hohe Anzahl an Deutschland-Stipendien hat die Hochschule Prof. Dr. Vahrson zu verdanken.

HNEE



Weiterhin wurde die HNEE während seiner Amtszeit zweimal mit dem Europäischen EMAS-Award für ihr vorbildliches Umweltmanagement ausgezeichnet. Er initiierte im Jahr 2012 die Veranstaltungsreihe „Eberswalde Sustainability Lecture“. Zahlreiche namhafte Referent*innen aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik regen dabei mit einem inspirierenden Vortrag zu einem aktuellen gesellschaftspolitischen Thema eine Diskussion an. Dieses Format bietet Gästen und Hochschulmitgliedern eine einzigartige Möglichkeit sich mit aktuellen Fragen der nachhaltigen Entwicklung auseinanderzusetzen.

Wiederholt war Prof. Dr. Vahrson als Vorsitzender der Brandenburgischen Landesrektorenkonferenz aktiv und hat mit viel Einsatz und Enthusiasmus in der Hochschulpolitik mitgewirkt und sich für die Belange der Hochschulen eingesetzt.

Die Vorsitzende der Brandenburgischen Landesrektorenkonferenz und Präsidentin der Technischen Hochschule Wildau, Prof. Dr. Ulrike Tippe, betont: „Unser Amtskollege Prof. Vahrson hat mit seinem Engagement, seiner strategischen Weitsicht und nicht zuletzt auch mit seinem Humor die Sitzungen der Brandenburgischen Landesrektorenkonferenz über viele Jahre maßgeblich geprägt und unsere gemeinsame Arbeit stets vorangetrieben. In seiner Verantwortung lag die Entwicklung des besonderen Profils der HNEE, das die Hochschule auch über die Landesgrenzen hinweg zu Bekanntheit und großem Ansehen verholten und so auch unsere Brandenburger Hochschullandschaft nachhaltig mitgestaltet hat. Dafür danken wir ihm sehr, werden ihn stets in bester Erinnerung behalten und wünschen ihm alles erdenklich Gute.“

Prof. Dr. Vahrson übergibt die Amtsgeschäfte kommissarisch an die Vizepräsidentin für Studium und Lehre, Prof. Dr. Heike Walk, bevor der am 18. Januar 2021 durch den Senat der HNEE gewählte Prof. Dr. Matthias Barth ab dem 1. September 2021 das Präsidiumsamt antreten wird.

Für Rückfragen steht Ihnen gern zur Verfügung:

Johanna Köhle
Leiterin Hochschulkommunikation
Tel.: 03334 657-248
johanna.koehle@hnee.de

Über die HNEE

Die HNEE ist national wie international Impulsgeberin für nachhaltige Entwicklung. Rund 2.300 Studierende aus 57 Ländern studieren und mehr als 260 Beschäftigte forschen, lehren und arbeiten an der modernen Campus-hochschule inmitten einer ausgedehnten Naturlandschaft vor den Toren Berlins. An den vier Fachbereichen Wald und Umwelt, Landschaftsnutzung und Naturschutz, Holzingenieurwesen und Nachhaltige Wirtschaft können in aktuell 20 und zum Teil deutschlandweit einzigartigen Studiengängen Kompetenzen in den Bereichen Naturschutz, Forstwirtschaft, Ökolandbau, Anpassung an den Klimawandel, nachhaltige Wirtschaft, Holzbau und nachhaltiges Tourismusmanagement erworben werden.

www.hnee.de